



*Der Siegesbote von Marathon*

*Nationalgalerie, Berlin*

Jahren bei den Olympischen Spielen. Unmöglich ist es keineswegs, daß der heutige Mensch der antiken Form vielleicht näher steht als die Zeitgenossen eines Praxiteles. Wir wissen ja nicht, wie weit die Bildner der Griechen ihre Zeitgenossen veredelten, durch die Kunst idealisierten, wie weit ihnen nur ein Schönheitsidol des Menschen vorschwebte, zu dem wir immer wieder, trotz aller Wirrungen, aller Seitensprünge, zurückfinden.

Der olympische Sieger der Antike und der Weltmeister von heute reichen sich über zwei Jahrtausende die Hand.